

A.

Katechesen für das sechste oder siebente Schuljahr.

(1.—31. Katechese.)

1. Katechese.

Wichtigkeit der Religion und der Offenbarung.

Wir beginnen in Gottes Namen den Religionsunterricht. In der Bürgerschule (eventuell: in der obersten Klasse) sollt ihr die Religion genauer und gründlicher kennen lernen als in der Volksschule (beziehungsweise: in den unteren Klassen). Heute wollen wir davon sprechen, was die Religion ist, wie wichtig sie ist, und woher sie stammt. Ihr werdet dann gewiß am Religionsunterricht wieder recht gern und recht eifrig teilnehmen.

I. (Wichtigkeit der Religion.) Was bedeutet das Wort Religion? (Verehrung Gottes, Dienst Gottes.) Im Religionsunterricht werdet ihr also lernen, wie man Gott verehren und ihm dienen soll. Ist es wichtig, Gott zu dienen? — Warum? (Er ist unser Herr, und von ihm hängt unser ganzes Schicksal ab.) Und auch auf dieser Welt sind die, die keine Religion haben, nicht glücklich. Sie fühlen es zu gewissen Zeiten, daß ihnen das Höchste und Beste und Notwendigste abgeht. Sie fürchten sich, wenn sie es auch nicht zugestehen wollen, daß es ihnen nach dem Tode nicht gut gehen werde. Ein ungläubiger Gelehrter, Alexander v. Humboldt, schrieb gegen Ende seines Lebens: „Das Leben ist

Begriff der
Religion.

Von der Re-
ligion hängt
das ewige
und zeitliche
Stück ab.